

Family Home
Family Home
Home
 BAUEN · WOHNEN · RENOVIEREN

9-10/2015
September-Oktober

ATTRAKTIVE TRAUMHÄUSER
31

hurra-wir-bauen.de



RUSTIKAL IN ÖSTERREICH

LeonWood

KOMFORT-CHECK

- + exklusives Grundstück
- + ökologische Bauweise
- + finnisches Badebecken

◀ **MITTEN IM GRÜN:** Das Naturstammhaus wirkt, als stünde es schon immer hier.



▲ **WILD WEST:** Die große Terrasse bietet Platz für gesellige Abende.

NACHGEFRAGT BEI...



... **MARIO PAIZONI**
Bauherr

Wie kam es, dass Sie sich für ein Rundstammhaus entschieden haben?

Mario Paizoni: Naja, ich bin gelernter Zimmermann. Die Affinität zum Holz war also schon immer da und dass es ein Holzhaus werden sollte, war mir auch immer wichtig.

Demnach haben Sie beim Hausbau auch mit angepackt?

Mario Paizoni: Aber sicher! Drei Wochen hat es gedauert, bis der Rohbau inklusive Fenstern und Türen stand. Das Haus war auch schon weitestgehend dicht.

Wie viele Helfer hatten Sie?

Mario Paizoni: Vom Haushersteller LeonWood waren zwei weitere Zimmerer dabei und dann hatte ich noch Hilfe von Familie und Freunden – es war echt eine schöne Zeit auf dem Bau.

Wo steht denn Ihr Haus?

Mario Paizoni: Wir wohnen hier auf 800 Metern in der Nähe von St. Veit in Oberösterreich. Der nächste Ort liegt rund einen Kilometer entfernt. Aber unsere Schwiegereltern wohnen nur 300 Meter weg von uns. Dort haben wir auch eine Weile gewohnt. Dann haben wir das Grundstück hier gekauft. Leider war das Bauernhäuschen, das hier vorher stand, bereits 200 Jahre alt und winzig klein. Also mussten wir es abreißen. Aber die alten Obstbäume haben wir erhalten.

Verraten Sie unseren Lesern, wieviel Sie für alles ausgeben mussten?

Mario Paizoni: Im Ganzen haben wir für den Kauf des Grundstücks, den Abriss und den Neubau zusammen 400.000 Euro bezahlt. Wobei ich betonen will, dass wir wirklich sehr viel in Eigenleistung gemacht haben. Um den Innenausbau

habe ich mich beispielsweise allein gekümmert. Dort habe ich auch einige alte Baumaterialien aus dem Bauernhäuschen verwenden können.

Was steht da für ein Holzbad vor der Terrasse?

Mario Paizoni: Da haben wir uns ein finnisches Badebecken hingestellt, das sich mit Holz bis auf 40 Grad Celsius erhitzen lässt. An Silvester sitzen wir hier im heißen Wasser und genießen den Ausblick auf die Raketen.

Vielen Dank für Ihre Antworten!

